

ANMELDUNG

Faxantwort 0711 896631-111
oder gabriele.seil@dwa-bw.de

Landesverbandstagung des DWA Landesverbandes
Baden-Württemberg vom 12. bis 13. Oktober 2017

DWA Landesverband Baden-Württemberg
Rennstraße 8 · D-70499 Stuttgart

ja, ich/ wir melde/n mich/uns verbindlich zur
DWA Landesverbandstagung 2017 an.

Teilnehmer 1: Vor- und Zuname	
Teilnehmer 2: Vor- und Zuname	
Firma/Behörde	DWA/BWK/WBW-Mitgliedsnummer
Straße/Haus-Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon/E-Mail (bitte unbedingt angeben)	
Datum	Unterschrift

Teilnahmegebühr für die DWA Landesverbandstagung 2017
inkl. Pausenverpflegung und Tagungsband pro Person

Euro 250,00 DWA/BWK/WBW-Mitglieder

Euro 290,00 Nichtmitglieder

Hinweis: 2/1 Regelung für Betreiber der Kanal- und Kläranlagen-nachbarschaften (Zwei Teilnehmer zum Preis von einem)

Studenten: kostenfrei/bitte Kopie des Studentenausweises der Anmeldung beifügen

Teilnahme am Gesellschaftsabend | 12. Oktober 2017
Euro 49,00 | Hölderlinsaal Schwabenlandhalle

Teilnahme am Rahmenprogramm | 12. Oktober 2017
Euro 15,00 Residenzspaziergang Stuttgart
Abholung ab Schwabenlandhalle Fellbach

Teilnahme an Fachexkursion 1 | 13. Oktober 2017
Euro 15,00 | Besuch der Technologiefabrik FESTO AG in Scharnhausen

Teilnahme an Fachexkursion 2 | 13. Oktober 2017
Euro 15,00 | Besuch der Kläranlage Stuttgart-Mühlhausen zum Thema Spurenstoffelimination

ALLGEMEINE HINWEISE

Übernachtung:

Übernachtungskosten sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Zimmerreservierungen können direkt bei den Hotels in Fellbach vorgenommen werden. Diese sind abrufbar über:
www.landesverbandstagung-bw.de

Anmeldung/Abmeldung:

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte schriftlich an die DWA. Zur verbindlichen Bestätigung erhält der Teilnehmer eine E-Mail. Ca. 14 Tage vor der Veranstaltung erfolgt die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Der Veranstalter behält sich Änderungen im Programm vor. Die Teilnahmegebühr ist nach Rechnungserhalt zur Zahlung fällig. Eine Aufteilung auf mehrere Teilnehmer ist nicht zulässig. Eine Teilbelegung führt nicht zu einer Preisreduzierung. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Erfolgt eine Absage durch den/die Teilnehmer/in bis einschließlich 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird hierfür eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% der Teilnahmegebühr erhoben. Erfolgt die Absage später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu entrichten. Ein Ersatzteilnehmer kann ohne Bearbeitungsgebühr übertragen werden. Die Teilnahmegebühr ist auch dann in voller Höhe fällig, wenn der/die Teilnehmer/in ohne Abmeldung nicht auf der Veranstaltung erscheint.

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer/-in damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten erfasst und zu Informationszwecken verwendet werden. Auf der Veranstaltung wird fotografiert. Die während der Veranstaltung gemachten Fotos dürfen ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden.

Ausstellung:

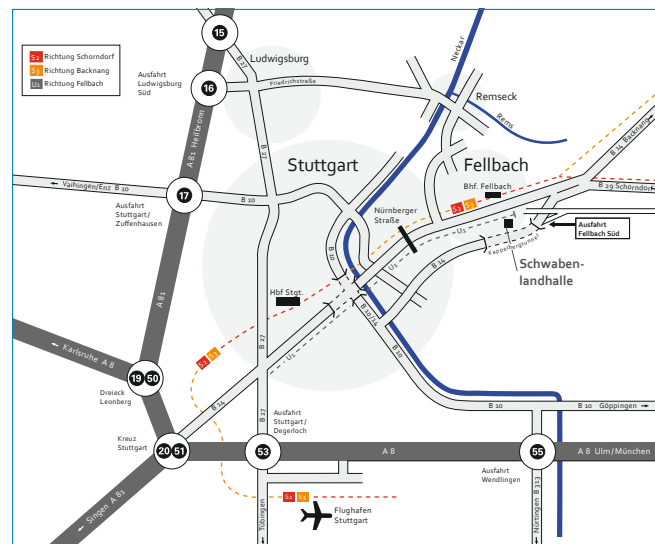
Das Vortragsprogramm wird durch eine Präsentation neuer Entwicklungen einschlägiger Anbieter einschließlich einer begleitenden Fachausstellung ergänzt.

Veranstaltungsort:

Kongresszentrum Schwabenlandhalle
Tainer Straße 7, 70734 Fellbach

Veranstalter:

DWA Landesverband Baden-Württemberg
Projektleitung: Christiane Schäfer
Rennstraße 8, 70499 Stuttgart, Telefon: +49(0)711 896631-0,
Fax: +49(0)711 896631-111, info@dwa-bw.de
www.landesverbandstagung-bw.de



So erreichen Sie das Kongresszentrum Schwabenlandhalle:

A8 aus Richtung Karlsruhe: am Kreuz Stuttgart auf die A81 abbiegen in Richtung Heilbronn bis Ausfahrt Ludwigsburg Süd, über Remseck – Orientierung Waiblingen – nach Fellbach.

A8 aus Richtung München: Ausfahrt Wendlingen auf die B313, Richtung Stuttgart auf die B10, Ausfahrt Waiblingen/Schorndorf/Aalen auf die B14, Ausfahrt Fellbach Süd nach Kappelbergtunnel.

A81 aus Richtung Heilbronn: Ausfahrt Ludwigsburg Süd, über Remseck – Orientierung Waiblingen – nach Fellbach

DWA GESELLSCHAFTSABEND | 12. OKTOBER 2017

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag laden wir Sie zu unserer Abendveranstaltung in den Hölderlinsaal der Schwabenlandhalle ein. Erleben Sie einen besonderen Abend in ungezwungenem Ambiente. Bei erstklassigem Essen, ausgewählten Getränken und stilvoller musikalischer Begleitung freuen wir uns darauf, einen entspannten Abend mit Ihnen zu verbringen.

Nutzen Sie diesen Abend, um sich mit Kollegen, Referenten, Ausstellern und Freunden auszutauschen und Ihr Netzwerk zu erweitern!

Beginn: 19.45 Uhr · Treffpunkt: Hölderlinsaal Schwabenlandhalle · Kosten: Euro 49,00 pro Person

RAHMENPROGRAMM

DWA TREFF

Mittwoch, den 11.10.2017, um 19.30 Uhr

Der Abendtreff für Fachleute am Vorabend der Landesverbandstagung bietet Gelegenheit zum gezielten Austausch und Kontaktaufnahme im kleineren Kreis (auf Selbstzahlerbasis).

Treffpunkt: Restaurant ESSZIMMER
Marktplatz 6 (im Rathaus), 70734 Fellbach
3 Minuten zu Fuß ab Tagungsort



RESIDENZSPAZIERGANG Von Grafen, Herzögen und Königen

Donnerstag, den 12.10.2017, um 10.30 Uhr

Dass Stuttgart heute Landeshauptstadt ist, ist nicht der topographischen Lage im Talkessel, abseits von Handelsrouten und schiffbaren Flüssen zu verdanken, sondern einzig der Tatsache, dass die Grafen, Herzöge und Könige von Württemberg an ihrer Residenz am Nesenbach festhielten. Der Stadtsparziergang führt zu den Schlössern und Repräsentationsbauten des Stuttgarter Hofes und erzählt spannende Geschichten von guten und schlechten Regenten, ihren Favoriten und Mätressen, von Zarentöchtern und von »Herrn König« dem letzten im Reigen.

Treffpunkt: Haupteingang Schwabenlandhalle
Kosten: Euro 15,00 pro Person

AUSSTELLER

- A** | Aerzener Maschinenfabrik GmbH
| Alltech Dosieranlagen GmbH
| Amiantit Germany GmbH
| Andritz Ritz GmbH
| APA Abwassertechnik GmbH
| aqua_plan GmbH
| Aqseptence Group GmbH
| Atlas Copco Kompressoren & Drucklufttechnik GmbH
| Auras Pumpen GmbH & Co. KG
| Axel Zangenberg GmbH & Co. KG
- B** | Beck GmbH
| Gebr. Bellmer GmbH
| bgu-Umweltschutzanlagen GmbH
| Biogest AG
| Bürger GmbH
| Bohne GmbH
| Bosman Watermanagement GmbH
| Büsch Technology GmbH
- C** | Clariant Produkte (Deutschland) GmbH
- D** | Deinlein & Lunz Umwelttechnik GbR
| Diringer & Scheidel Rohrserie-
nung GmbH & Co KG
| Draeger Safety AG & Co. KGaA
| Duktus (Wetzlar) GmbH & Co. KG
und vonRoll hydro (Deutschland)
GmbH
- E** | ekochem Deutschland GmbH
| Eliquo Stulz GmbH
| Endress+Hauser Messtechnik
GmbH & Co. KG
- F** | FBS Fachvereinigung Betonrohre
und Stahlbetonrohre e.V. und
Karl Röser & Sohn GmbH
| Feralco Deutschland GmbH
| FlowChief GmbH
| Flow Concept GmbH
| Franken Plastik GmbH
| FSM Frankenberger GmbH &
Co. KG
| Funke Kunststoffe GmbH
- G** | Gedore Torque Solutions GmbH
| GfG Gesellschaft für Gerätebau
mbH
| Grundfos Pumpen AG
| Götzelmann + Partner GmbH
| Güteschutz Kanalbau e.V.
| GWU-Umwelttechnik GmbH
- H** | Hanna Instruments Deutschland
GmbH
| Hauraton GmbH & Co. KG
| Heco GmbH, Heltec GmbH und
Wehrle Werk AG
| Werkstoff + Funktion Grimmel
Wassertechnik GmbH
| Hidrostral GmbH
| Hobas Rohre GmbH
| HST Hydro-Systemtechnik GmbH
& Co. KG
| HTI Zenter KG
| Huber SE
- I** | IBAK Helmut Hunger GmbH &
Co. KG
| Invent Umwelt- und Verfahrens-
technik AG
- J** | Jäger Umwelt-Technik GmbH
| JT-elektronik GmbH
| Jung Pumpen GmbH
- K** | KSB AG
| Kuhn GmbH
- L** | Lambda Gesellschaft für
Gastechnik mbH
| Leopold Siegrist GmbH
- M** | Magellan – geoinform AG
| MSU Solutions GmbH
- N** | Nivus GmbH
| Nutricon Umweltschutztechnik
GmbH
- O** | OKA-Tech GmbH
| Ott Hydromet GmbH
- P** | Pannach Messtechnik
- Q** | Quandos GmbH
- R** | Rehau AG + Co.
| Ritec Rohr-Inspektionstechnik
GmbH
- S** | Schraml GmbH
| Steinhardt GmbH
| Seepex GmbH
| Stadtentwässerung Stuttgart
SES
| Störk-Küfers
| Sülzle Kopf Anlagenbau GmbH
- T** | Tandler.com GmbH
| TimacAgro
| Trios Mess- und Datentechnik
GmbH
| TÜV Süd Industrie Service GmbH
- U** | Umwelt- und Fluid-Technik
Dr. H. Brombach GmbH
| Umwelttauchservice Tauch-
partner C. Ulrich GmbH
| Unitechnics KG
- V** | VEGA Grieshaber KG
| Vogelsang GmbH & Co. KG
| VSB-Vogelsberger Umwelttechnik
GmbH
- W** | Weber-Ingenieure GmbH
| Wehrle Werk AG
| Werkstoff + Funktion Grimmel
Wassertechnik GmbH
| Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
| WILO SE
- X** | Xylem Water Solutions
Deutschland GmbH
- Y** | YARA Industrial GmbH
- Z** | ZinCo GmbH

Weitere Infos unter:
www.landesverbandstagung-bw.de



DWA Landesverbandstagung 2017 Baden-Württemberg 12. – 13. Oktober 2017

Kongresszentrum **Schwabenlandhalle Fellbach**



www.landesverbandstagung-bw.de

DONNERSTAG, 12. OKTOBER 2017 | HÖLDERLINSAAAL

08.30	Ausstellungseröffnung – Rundgang des Beirates des DWA Landesverbandes
09.00	Begrüßung Wolfgang Schanz DWA Landesverbandsvorsitzender Baden-Württemberg
09.20	Grußworte MdL Franz Untersteller Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart Dipl.-Ing. Otto Schaaf Präsident der DWA, Hennef Gabriele Zull Oberbürgermeisterin der Stadt Fellbach
09.50	Festvortrag Klima- und Ressourcenschutz als Zukunftsinvestitionsprogramm Prof. em. Dr. Peter Hennicke ehemaliger Präsident Wuppertal Institut, Träger des Deutschen Umweltpreises
10.30	Kaffeepause – Rundgang durch die Fachausstellung

HÖLDERLINSAAAL

1	WASSERRECHTLICHE ANFORDERUNGEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG Moderation: Wolfgang Schanz, DWA Landesverbandsvorsitzender Baden-Württemberg
11.00	WRRL – Vorgehen im Bereich Abwasser MR Joachim Eberlein Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
11.20	Gewässerökologische Gutachten – Konsequenzen für die Abwasserreinleitungen MSc. Jürgen Fromm Regierungspräsidium Tübingen
11.40	Die neue Klärschlammverordnung – Konsequenzen und weitere Planungen des Landes MR Martin Kneisel Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
12.00	Diskussion und Fragen
12.15	Mittagspause – Besuch der Fachausstellung Hot Spot Aussteller im Foyer: Technik und Innovationen
2	TECHNIK IN DER PRAXIS Moderation: Dipl.-Ing. Gert Schwentner, Stadt Sindelfingen
13.45	Sanierung der mechanischen und biologischen Stufe im GWK Ditzingen Dipl.-Ing. Norbert Biebersdorf Tuttahs & Meyer Ingenieurgesellschaft mbH, Bochum
14.05	Biogen induzierter Schwefelsäureangriff in Abwasseranlagen: Ursachen – Prozessmechanismen – Lösungen MSc. Cyrill Grengg Technische Universität, Graz (A)
14.25	Optimierung des Kläranlagenbetriebs am Beispiel der Ammoniumregelung Dr.-Ing. Tobias Morck Weber-Ingenieure GmbH, Pforzheim Dr.-Ing. Jens Alex ifak e.V., Magdeburg
14.45	Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
3	REGENWASSERBEHANDLUNG – BETRIEB VON REGENBECKEN Moderation: Dr.-Ing. Ulrich Dittmer, Universität Stuttgart
15.15	Betrieb und Überwachung von Regenüberlaufbecken Annegret Heer Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
15.40	DWD Wetterradar zur Beurteilung von Regenbecken in Baden-Württemberg Dipl.-Ing. Gerhard Langstädtler aqua_plan Ingenieur-Gesellschaft mbH, Aachen
16.05	Regen 4.0 – Messdatenmanagement an Regenbeckenbetrieb von Schrägklärern in der Regenwasserbehandlung Dipl.-Ing. Lothar Dören Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld; Dipl.-Ing. Horst Baxpehler Ertverband, Bergheim
16.30	Diskussion und Fragen
16.45	Get together der Aussteller an Cateringstation
19.45	Gesellschaftsabend im Hölderlinsaal

UHLANDSAAAL

4	AUS FORSCHUNG UND TECHNIK – BEREIT FÜR DIE DIGITALE HERAUSFORDERUNG Moderation: Prof. Dr.-Ing. Carla Cimattoribus, HS Esslingen
11.00	Digitalisierung in der Abwasserentsorgung – Chancen und Hemmnisse Prof. Dr.-Ing. Paul Uwe Thamsen TU Berlin
11.20	Digitalisierung von pneumatischen Anwendungen und Sensorik in der Abwassertechnik Dr.-Ing. Eckard Roos FESTO AG, Esslingen
11.40	Die Digitalisierung in der Messtechnik und ihre große Bedeutung für die Siedlungswasserwirtschaft von morgen Dr. Achim Gahr Endress+Hauser Conducta GmbH+Co. KG, Gerlingen
12.00	Diskussion und Fragen
12.15	Mittagspause – Besuch der Fachausstellung Hot Spot Aussteller im Foyer: Technik und Innovationen
5	INFRASTRUKTUR – KOMMUNALER SCHATZ IM UNTERGRUND Moderation: Dipl.-Ing. Jürgen Bolder, stellv. Landesverbandsvorsitzender, Freiburg
13.45	Zustand der öffentlichen und privaten Kanalisation in Baden-Württemberg Torben Ott Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart; Cornelia Haag geanez.plus Baden-Württemberg, Stuttgart
14.05	»Schachtsanierung? ... da bauen wir lieber neu.« Ein Beispiel für kostenbewusste Kanalsanierung Dipl.-Geogr. Gerhard Renz ISAS GmbH, Albstadt
14.25	Digitalisierung im Kontext der Kanalnetzstandhaltung – Chancen und Erfordernisse Dipl.-Ing. (FH) Markus Vogel Vogel Ingenieure, Kappelrodeck
14.45	Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
6	KANALNETZE UND KLÄRANLAGEN – NICHTS GEHT MEHR – FEUCHTTÜCHER IM ABWASSER Moderation: Dipl.-Ing. Uwe Heinemann, Stadt Esslingen
15.15	Analyse und Prüfung der Funktionalität von Abwasserpumpen – ein Überblick Prof. Dr.-Ing. Paul Uwe Thamsen TU Berlin
15.40	Feuchttücher – Benutzerfreundliche Steuerung und Diagnose von Abwasserpumpen Mark Akermann Grundfos Pumpen AG, Fällanden (CH)
16.05	Shitstorm erwünscht! »Kein Müll ins Klo« – Kommunikationskampagne zur Bewusstseinsbildung in Dresden Jana Wenke Stadtentwässerung Dresden GmbH
16.30	Diskussion und Fragen
16.45	Mitgliederversammlung

AUBERLENSAAAL

7	WBW-FORUM: LEBENSRAUM FLIESSGEWÄSSER: BEOBACHTEN – BEWERTEN – HANDELN Moderation: Prof. Dr.-Ing. Franz Nestmann, WBW, Karlsruhe
11.00	Bedeutung des Feststofftransports für die Gewässergüte kleiner Gewässer Dr.-Ing. Stephan Fuchs und Dr.-Ing. Geoökol. Stephan Hilgert Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe
11.20	Naturnahe und renaturierte Gewässerstrecken: Einfluss auf die Makrozoobenthos-Fauna Dr. Sabine Aßmann Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg
11.40	Smarte online und in-situ operierende Multisensorsondensysteme für das moderne Gewässermonitoring Prof. Dr.-Ing. Stefan Norra KIT, Karlsruhe
12.00	Innovatives Fischliftsystem an der Unteren Argen – Ergebnisse des aktuellen Monitorings Dipl.-Ing. (FH) Johann Rupp Landratsamt Ravensburg
12.15	Mittagspause – Besuch der Fachausstellung Hot Spot Aussteller im Foyer: Technik und Innovationen
8	NACHWUCHSKRÄFTEINITIATIVE
	AZUBI DAY – JUNGE FACHKRÄFTE IN DER ABWASSERWIRTSCHAFT Moderation: Nicole Petsch, Stadtentwässerung Stuttgart
13.30	Gestaltungs- und Karrieremöglichkeiten bei einem Unternehmen der Abwasserwirtschaft Martin Bohne Bohne GmbH, Stuttgart
13.50	Arbeits- und Karrieremöglichkeiten bei kommunalen Arbeitgebern Nicole Petsch Stadtentwässerung Stuttgart
14.10	Praxis im Aussenbereich: Vorstellung der Arbeitssicherheitsausrüstung im Kanalbetrieb / Berufsnahes Arbeiten im Kanal und auf Kläranlagen – Praxisvorführungen und Mitmachaktion für Azubis Leitung: Dipl.-Ing. (FH) Robert Hertler und Dipl.-Ing. (FH) Thomas Bosler Stadtentwässerung Stuttgart
9	STUDY DAY – FORUM FÜR STUDENTEN Moderation: Prof. Dr.-Ing. Albrecht Hecke, HS Biberach
14.30	Geschäftsführer und Trainee-Verantwortliche von Ingenieurbüros, Anlagenhersteller, kommunale Abwasser- und Tiefbauunternehmen stellen für Studenten der Fachrichtungen Siedlungswasserwirtschaft, Verfahrenstechnik und Umweltwissenschaften Möglichkeiten beim Berufseinstieg dar.
15.15	Netzwerk Junge DWA B. Sc. Jens Jensen DWA Landesverband BW
15.30	Diskussion und Fragen

FREITAG, 13. OKTOBER 2017

08.30 **Ausstellungseröffnung**

HÖLDERLINSAAAL

10	WASSERRESILIENTE STADT: CHANCEN, RISIKEN UND GEFAHRENABWEHR Moderation: Prof. Dr.-Ing. Peter Baumann, HFT Stuttgart
09.00	Kommunales Starkregenrisikomanagement Vor dem Schaden klug werden – geht das? Markus Moser Regierungspräsidium Stuttgart
09.20	Ermittlung des Oberflächenabflusses bei Starkregenereignissen als Grundlage für die Risikoabschätzung Prof. Dr. Markus Weiler Universität Freiburg
09.40	Hochwasserschutzkonzepte – Wie hochwassersicher sind unsere Kläranlagen? Dipl.-Ing. Hans Lemberger Weber-Ingenieure GmbH, Pforzheim
10.00	Multifunktionale urbane Retentionsräume zur Überflutungsvorsorge – Von der Idee zur Realisierung Prof. Dr.-Ing. Marc Illgen Hochschule Kaiserslautern; Dr.-Ing. Ulla Leinweber Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG, Darmstadt
10.20	Diskussion und Fragen
10.15	Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
11.00	Anpassungen der Stadt Kopenhagen an Starkregenereignisse. Planungsansatz vs. behördeninterne Herausforderungen Stefan Werner Stadt Kopenhagen (DK); Dr.-Ing. Anke Jurleit Drees & Sommer, Hamburg
11.20	Notableitung von Starkniederschlägen auf Straßen – Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit Prof. Dr. Jochen Eckart HS Karlsruhe
11.40	Starkregenbeseitigung über Straßenflächen – Recht und Finanzierung Moritz Grunow Heinemann & Partner Rechtsanwälte, Essen
12.00	Diskussion und Fragen
12.10	Schlusswort
12.15	Fachexkursion 1: Besuch der FESTO-Technologiefabrik in Scharnhausen

UHLANDSAAAL

11	KOMS-TECHNOLOGIEFORUM – INNOVATION TRIFFT TECHNIK Moderation: Dr.-Ing. Steffen Metzger, Kompetenzzentrum Spurenstoffe Baden-Württemberg (KomS), Stuttgart
09.00	Reduzierung der Gewässerbelastung durch Arzneistoffe – Erkenntnisse aus zwei Pilotprojekten Dr.-Ing. Jutta Niederste-Hollenberg Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe
09.20	Hybridkieselgele – eine Alternative zu Aktivkohle für die Elimination von Spurenstoffen Prof. Dr. Katrin Schuhen Universität Koblenz-Landau
09.40	Granulierte Aktivkohle in Baden-Württemberg – Status Quo MSc. Johanna Neef KomS, Stuttgart
10.00	Einsatz von Kerzenfiltertechnologie bei der Anwendung von Pulveraktivkohle Dipl. Natw. ETH Siegfried Reithaar BSH Umweltservice AG, Sursee (CH)
10.20	Diskussion und Fragen
10.15	Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung
11.00	Fuzzy Filter – Filtrationstechnik zur Spurenstoff- und Phosphorelimination auf Kläranlagen Dr.-Ing. Kathrin Gantner Bosman Watermanagement GmbH, Berlin
11.20	Direktdosierung – Spurenstoffelimination im Hauptklärwerk Mühlhausen Dipl.-Ing. Maximiliane Kühl Stadtentwässerung Stuttgart
11.40	Adsorptions- und Filteranlage im Klärwerk Steinhäule Betriebsergebnisse – nach 2 Jahren weiß man mehr! Dipl.-Ing. (FH) Georg Hiller Zweckverband Klärwerk Steinhäule, Ulm/Neu-Ulm
12.00	Abschlussdiskussion
12.10	Schlusswort
12.15	Fachexkursion 2: Besuch der Kläranlage Mühlhausen zum Thema Spurenstoffelimination



FACHEXKURSIONEN | 13. OKTOBER 2017

FACHEXKURSION 1: FESTO AG – Industrie 4.0 in der Praxis in der Technologiefabrik Scharnhausen. Zukunft wandlungsfähig gestalten

Die Technologiefabrik Scharnhausen ist das führende Werk von FESTO für die Produktion von Ventilen, Ventilinseln und Elektronik und zudem ein entscheidender Impulsgeber für die Automation der Zukunft. Produktive und energieeffiziente Prozesse, höchste Produktqualität sowie eine nachhaltige und umweltbewusste Fertigung zeichnen die Fabrik aus.

In der zukunftsorientierten Wertschöpfungskette steht bei FESTO der Mensch weiterhin im Mittelpunkt. Dazu trägt auch die werk-integrierte Lernfabrik bei, in der sich Mitarbeiter praxisnah weiterbilden.

Treffpunkt: Haupteingang Schwabenlandhalle

Abfahrt ca. 12.20 Uhr, Rückkehr ca. 16.00 Uhr, Transfer mit dem Bus nach Scharnhausen und Rücktransport zur Schwabenlandhalle, Kosten: Euro 15,00 pro Person*

FACHEXKURSION 2: Hauptklärwerk Stuttgart-Mühlhausen – Besichtigung

Das Hauptklärwerk Stuttgart-Mühlhausen ist mit einer Ausbaugröße von 1,2 Millionen Einwohnerwerten das größte Klärwerk im Land und zählt innerhalb Deutschlands zu den zehn größten und europaweit zu den den modernsten Kläranlagen. Seit 2014 wird im Hauptklärwerk Mühlhausen eine Versuchsanlage zur Entfernung von anthropogenen Spurenstoffen und Medikamentenrückständen aus dem Abwasser betrieben. Das SES-Zentrallabor verfügt über beste Voraussetzungen, eine große Palette dieser Stoffe vor und nach der Behandlung mit Aktivkohle analytisch zu bestimmen. Damit werden die Voraussetzungen für die Planung und den Bau der sog. vierten Reinigungsstufe geschaffen.

Treffpunkt: Haupteingang Schwabenlandhalle

Abfahrt ca. 12.20 Uhr, Rückkehr ca. 15.30 Uhr, Transfer mit dem Bus zur Kläranlage Stuttgart-Mühlhausen und Rücktransport zur Schwabenlandhalle, Kosten: Euro 15,00 pro Person*

*jeweils begrenzte TN-Zahl